



Der Bau eines Flugkreisels

■ **Detmold** (af). „Physikalische und technische Zusammenhänge für Kinder erlebbar machen“, ist das Ziel des „Physik Labors Lippe“ (Phylipp) der Hochschule Ostwestfalen-Lippe. „Phylipp“ präsentierte sich auf der Wanderausstellung „Ostwestfalen-Lippe: Leadership durch intelligente Systeme“ in der IHK in Detmold. 120 Schüler besuchten die

Hochschulstation. In Gruppen wurden die Kinder der Klassen sechs bis acht der Detmolder Geschwister-Scholl-Gesamtschule, der Detmolder August-Hermann-Francke-Schule, der Realschule im Schulzentrum Aspe und des Lemgoer Engelbert-Kämpfer-Gymnasiums für die „Phylipp“-Station eingeteilt. Alle Kinder saßen an einem Experimentierplatz mit Lötkolben,

Schraubenzieher und Hammer. Mit der Aufgabe waren sie aber nicht alleine. Rainer Kammler vom Fachbereich Elektrotechnik und Technische Informatik der Hochschule OWL baute den Flugkreisel mit den Kindern. Die Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule, Prof. Ph. D. Lucia Mühlhoff, und Mitarbeiterin Susanne Moning halfen außerdem mit.

FOTO: FLAAKE